

## ÖFFNUNGSZEITEN

Täglich von 10 Uhr bis 17 Uhr  
(Heiligabend und Silvester bis 14 Uhr)

## EINTRITTSPREISE

Eintritt 8 € | ermäßigt 4 €  
 Familienkarte 18 €  
 Kombikarte 12 € | ermäßigt 6 €  
 (Eintritt in beide Ausstellungen „Wildnis(tr)äume“ und NS-Dokumentation 1 Jahr gültig)

Freier Eintritt für Kinder bis 6 Jahre und Geburtstagskinder (0 bis 100+ Jahre)

Personen mit Gästecard Erlebnisregion Nationalpark Eifel oder Ehrenamtskarte NRW erhalten einen Rabatt von 10% auf den Eintrittspreis.

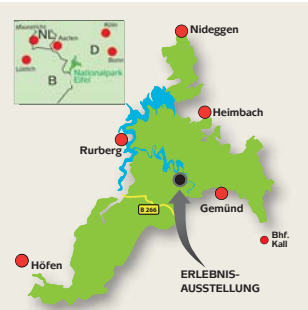


Kinder unter 14 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen.

Die Mitnahme von Tieren in die Ausstellung ist nicht gestattet.

Der Eintritt in das vorgelagerte Besucherzentrum ist kostenfrei. Hier finden Sie spannende Informationen zur Eifel, kurze Filme und ein interaktives Geländemodell zum Nationalpark.

Gastronomie mit Panorama-Terrasse.



## ANREISE

### Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Vom Bahnhof Kall mit dem Nationalpark-Shuttle SB 82 oder von Aachen über Einruhr mit dem Bus SB 63 (Haltestelle „Vogelsang IP Forum“) [www.vrsinfo.de](http://www.vrsinfo.de), [www.aw.de](http://www.aw.de)

### Mit PKW und Reisebus

Über die B 266 bis zur Adresse „Vogelsang 70, 53937 Schleiden“. Der Besucherparkplatz ist ab 30 Minuten Parkzeit gebührenpflichtig (4 €).

### Zu Fuß und mit dem Fahrrad

An unterschiedlichen Wander- und Fahrradwegen gelegen, bietet sich das Nationalpark-Zentrum als Etappe Ihrer Tour an. Kostenlose Akku-Ladestation für E-Bikes vorhanden. Koordinaten: N 50°35'10.6", O 6°26'52.1"



## UMGEBUNG

Der Nationalpark Eifel liegt in einer der schönsten und ursprünglichsten Naturregionen Deutschlands. Dicht bewachsene Wälder, steile Täler, Flüsse und Seen – allein für den Ausblick des hoch über dem Ursee gelegenen Nationalpark-Zentrums lohnt sich die Anfahrt.

Seit 2004 wird die Natur in dem 11.000 Hektar großen Schutzgebiet zwischen Aachen, Köln und Bonn weitgehend sich selbst überlassen, so dass hier ein „Urwald von morgen“ entsteht. Über 10.000 Tier-, Pilz- und Pflanzenarten haben Forscher bereits nachgewiesen, mehr als 2.300 davon stehen auf einer „Roten Liste“, sind also gefährdet oder gar vom Aussterben bedroht.



## VOR ORT

am Internationalen Platz Vogelsang IP:

Die Erlebnisausstellung „Wildnis(tr)äume“ befindet sich inmitten des Nationalparks Eifel am Internationalen Platz Vogelsang IP. Neben dem Besuch der Ausstellung ist es ein idealer Ausgangspunkt für geführte Rangertouren und Kutschfahrten und liegt auf der Strecke der anspruchsvollen und mehrtägigen Wanderwege Wildnis-Trail und Eifelsteig.

Das Gelände hat eine bewegte Geschichte – hier errichteten die Nationalsozialisten ab 1934 die „Ordensburg Vogelsang“. Ein Ort, der zur Schulung des Führungsnachwuchses der NSDAP dienen sollte. Nach dem zweiten Weltkrieg war das Gelände zunächst britischer, danach belgischer Truppenübungsplatz. Heute ist es eine internationale Begegnungsstätte, die für Toleranz, Vielfalt und ein friedliches Miteinander steht.



## WILLKOMMEN



## WILLKOMMEN

in der Erlebnisausstellung „Wildnis(tr)äume“ im Nationalpark-Zentrum Eifel:

Erleben Sie heimische Naturwälder, faszinierende Wasserwelten und den Reichtum von großen und kleinen Naturwundern in der Eifel und der Welt.

Auf einer Ausstellungsfläche von 2.000 m<sup>2</sup> können große und kleine Entdecker die vielfältige Natur des Nationalparks mit allen Sinnen erleben. Taktile Modelle von Tieren, ein Geruchs-Memory, das weiche Fell eines Bibers und viele weitere interaktive Stationen lassen immer wieder erstaunliche Entdeckungen zu. Nehmen Sie die Umwelt durch das Facettenauge eines Insekts wahr oder gehen Sie auf Tuchfühlung mit dem zweitgrößten, freilebenden Pflanzenfresser in Deutschland – dem Rothirsch.

Lassen Sie sich ein – auf den „Traum“ der Wildnis!



## FÜR ALLE

Beim Rundgang durch die Ausstellung, die dank eines barrierefreien Leitsystems auch für seh- und gehbehinderte Menschen zum sinnlichen Erlebnis wird, ist Anfassen erwünscht.

Die wesentlichen Inhalte werden in Deutsch, Englisch, Französisch und Niederländisch vermittelt und stehen in Deutsch auch in Leichter Sprache, erhabener Schrift und Braille-Schrift zur Verfügung.

Über ausleihbare Mediaguides erhalten Sie Informationen in mehreren Sprachen sowie in Deutscher Gebärdensprache.

Alle Räume, inklusive der sanitären Einrichtungen, sind mit Rollstuhl, Kinderwagen und Rollator befahrbar. In der Ausstellung laden zahlreiche Sitzgelegenheiten zum Verweilen ein.



## ANGEBOTE

	Dauer	Preis inkl. Eintritt
<b>Führung ohne Voranmeldung</b>		
Tägliche Führung mit dem Ranger durch die Erlebnisausstellung ohne Voranmeldung	90 Minuten, tägl. 14 Uhr	2 € zzgl. Eintritt
<b>Buchbare Programme für Gruppen</b>		
Gruppenführung durch die Erlebnisausstellung zusätzlich in E, NL, F und deutscher Gebärdensprache (bis 15 Pers./Gruppe)	Erwachsene 90 Minuten	150 €
	Erwachsene und Kinder 90 Minuten	120 €
	Kinder/Erw. Personen 90 Minuten	90 €
Wanderung mit dem Ranger * (bis 30 Pers./Gruppe)	90 Minuten, ca. 2 km	45 €
	180 Minuten, ca. 7 km	90 €
Naturetlebnisspiele oder Outdoorspiele * (bis 15 Pers./Gruppe)	90 Minuten	45 €
Kindergeburtstage (6-12 Jahre) (bis 10 Pers./Gruppe)	180 Minuten	85 €
<b>Programme für Vorschulgruppen (bis 15 Pers./Gruppe)</b>		
Erkundungstour	90 Minuten	60 €
Maxi-Erkundungstour	135 Minuten	75 €
<b>Programme für Schulklassen (bis 15 Pers./Gruppe)</b>		
Erkundungstour	90 Minuten	90 €
Maxi-Erkundungstour	135 Minuten	105 €
Erkundungstag	180 Minuten	120 €
Maxi-Erkundungstag	270 Minuten	150 €

\*Nur in Verbindung mit vorhergehender Führung durch die Ausstellung buchbar.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.nationalparkzentrum-eifel.de](http://www.nationalparkzentrum-eifel.de). Oder rufen Sie uns unter +49 (0)2444 91574-11. Wir beraten Sie gerne!



Nationalpark-Zentrum Eifel  
 Forum Vogelsang IP  
 Vogelsang 70  
 D-53937 Schleiden

Telefon Verwaltung: +49 (0)2444 91574-0  
 Telefon Buchungen: +49 (0)2444 91574-11  
[info@nationalparkzentrum-eifel.de](mailto:info@nationalparkzentrum-eifel.de)  
[www.nationalparkzentrum-eifel.de](http://www.nationalparkzentrum-eifel.de)



## Weltweite Vielfalt

Die biologische Vielfalt – eine Reise von der Eifel in die Welt. Reisen Sie mit uns rund um den Globus und handeln auch Sie im Sinne der Natur!



7



## Mensch und Natur

„Die Wildnis ist nicht ein Ort, den wir besuchen – sie ist unsere Heimat“ (Gary Snyder). Lassen Sie Ihren Blick über das Eifelpanorama schweifen und die Seele baumeln!

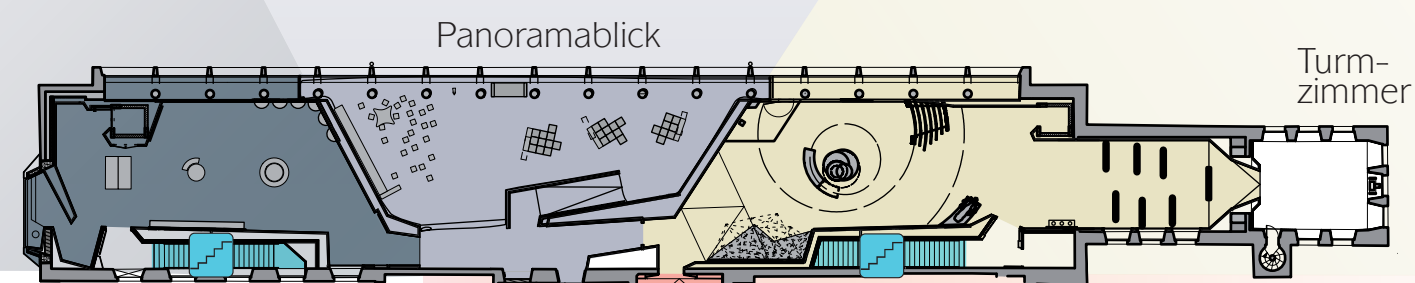
6



## Lebenswelten

Kreisläufe, Nahrungsbeziehungen und Lebenszyklen sind wichtige Bestandteile der Natur. Erleben Sie den stetigen Wandel von Werden und Vergehen!

4



Obere Ausstellungsebene

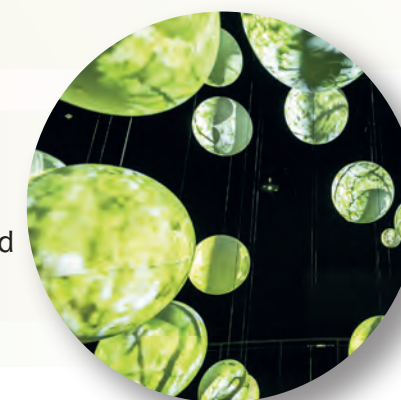
Panoramablick

Turmzimmer

5

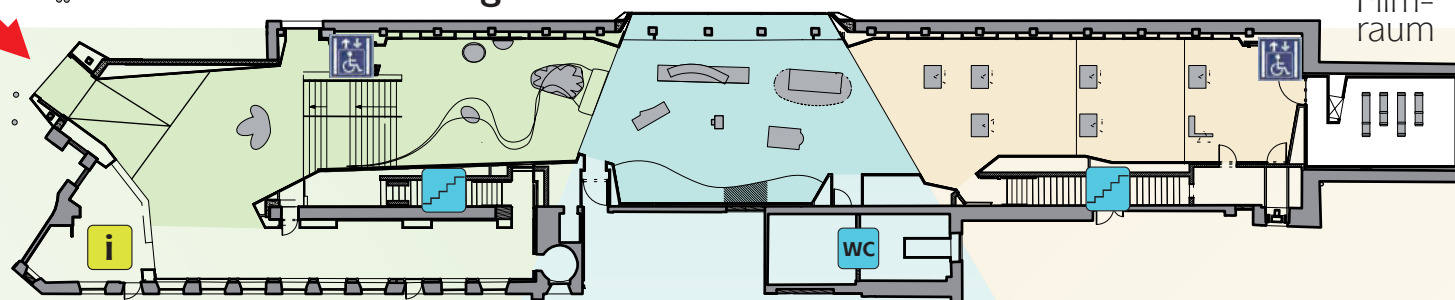
## Zauber der Wildnis

Jahreszeiten, Tageszeiten, Sonne, Wind und Wetter prägen den Lebensrhythmus der Tiere und Pflanzen des Nationalparks. Halten Sie inne – lassen Sie sich verzaubern von Raum und Zeit!



EINGANG und AUSGANG

Untere Ausstellungsebene



Filmraum

1

## Urwälder von morgen

Der Nationalpark Eifel – Heimat weltweit einzigartiger mitteleuropäischer Buchenwälder. Lassen Sie sich von der Wurzel bis zur Krone in die verborgene Vielfalt des Waldes führen!



2



## Wasserwelten

Quellen, Bäche und Stauseen – Wasser prägt das Wesen des Nationalparks Eifel. Tauchen Sie mit uns ein - von der Quelle bis zur Mündung!

3



## Scharfe Sinne

Tiere haben außergewöhnliche Sinnesleistungen. Entdecken Sie mit uns die Wunder der Natur!

einfach-da-sein  
einlassen freuen  
wahrnehmen

erleben berühren  
fragen  
entdecken  
inspirieren

spielen  
verstehen  
reflektieren

wachsen  
anwenden  
achten

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Wald und Holz NRW  
Nationalparkforstamt Eifel  
Urtseestraße 34  
D-53937 Schleiden-Gemünd  
Telefon: +49 (0)2444 9510-0  
Telefax: +49 (0)2444 9510-85  
E-Mail: info@nationalpark-eifel.de  
www.nationalpark-eifel.de

### v.i.S.d.P.

Michael Lammertz  
Fachgebietsleiter Kommunikation und Naturerleben

### Redaktion

Martina Höller, Nora Keseberg, Dr. Kerstin Oerter

### Gestaltung

Tanja Geschwind

### Produktion

DCM Druck Center Meckenheim GmbH  
Druck auf 100 % Recycling-Papier mit dem Zertifikat „Blauer Engel“, FSC-zertifiziert und CO<sub>2</sub>-kompensiert

### Bildnachweis

Dominik Ketz, Andreas Pardey



Stand: Oktober 2018

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen



Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen



Nationale Naturlandschaften



Die Ausstellung wurde gefördert durch



www.dbu.de